

853

ausgef. f. B 211/12

K. k. Bezirksgericht Sillian
Eingelangt 3 AUG. 1912 ... Uhr... Min.
1 f. f. mit 4 Beilagen.
Publikation

Tagebuchzahl 124/10

An das K. k. Bezirksgericht Sillian Abteilung I.

Gemeinde Ahrnbach

Antrag auf Verfälschung der Teilwälderurkunde

mit 1 Beil. orig/cop. trip.



Unter Vorlage der Anerkennungs-
urkunde vom 24. April 1912 in Ur-
und dreifacher Abschrift stellt
die gefertigte Gemeindevorstellung
von Ahrnbach Antrag auf Verfälschung
derselben in Abschrift, Rückstel-
lung der Urschrift an sie und
Übermittlung je einer Abschrift
an das K. k. Steueramt Sillian und
die K. k. Grundbuchsanzlegung in
Lienz, - und verzichtet auf Ver-
fälschbescheid.

Sillian

K. k. Bezirksgericht
SILLIAN. abget. am 31/8/1912

[Handwritten signature]

[Handwritten initials]



am 2.9.12 Lon

[Handwritten signature]
Dompapier

Anerkennungsurkunde.

Tagebuchzahl 124/12

Der Ausschuß der Gemeinde Arnbach hat mit Beschluß vom 18. März 1911, genehmigt vom Tiroler Landesauschuß mit Beschluß vom 20. März 1912 21. ^{592/IV.} unter gewissen Bedingungen das Eigentumsrecht der Waldbesitzer an den untenfolgenden Waldgründen anzuerkennen sich bereit erklärt. In Rücksicht auf die inzwischen erfolgte Anlegung des Grundbuches Arnbach haben sich Änderungen obigen Beschlusses vom 18. März 1911 notwendig gemacht, welche der Gemeindeauschuß von Arnbach mit Beschluß vom 10. Jänner 1912 in Anpassung an die erfolgte Grundbuchsanlegung vornahm. Außerdem trug der Tiroler Landesauschuß mit Beschluß vom 20/3. 1912 die Festlegung der Holzreserve auf. - Diese so richtig gestellten Bedingungen sind:

- a. das Weiderecht der Gemeinde bzw. Fraktionen, Interessentschaften und Nachbarschaften in untengenannten Waldgründen bleibt aufrecht. Die Weideausübung dieser Genannten sowol, wie der Privaten untersteht, unbeschadet der jeweiligen Vorschriften über die Einflußnahme seitens der kk. Waldaufsichtsbehörden, der Überwachung und Regelung der Gemeindeverwaltung von Arnbach. - Rückichtlich der Gemeinde bleibt die Weideausübung im alten, und zwar im Sinne der bestehenden Heim- und Alpenweidenregulierungsurkunden vom 29. März 1876 für die Fraktion Arnbach-Tuben und vom 12. November 1895 für die Eriacher Nachbarschaft.
- b. die bestehenden Viehdurchtriebsrechte, als Teil der Weiderechte, sowol, wie als selbstständige Triebrechte, - ferner die Holzaubtriebsrechte - in genannten Waldgründen bleiben aufrecht, letztere insoweit die politische Behörde die Ausübung zuläßt.
- c. folgende Waldwege bleiben als Dienstbarkeiten in Zukunft
 1. der sogenannte "neue Weg" beginnend im GPNr. 52/5 (Fraktionswald von Arnbach-Tuben) neben dem Weitlandbrunner Futterhaus

und in Schlangewindungen durch GPNo. ⁷⁵⁹28-37, 39 zum Forcherkasergarten laufend, von dort als "Ielmweg" über GPNo. ⁷⁵⁹41, 42, 51-56 gehend

2. der alte "Almweg" vom Waldackerplatz GPNo. 52/3 über GPNo. ⁷⁵⁹19, 20, 23-37, 39 zum Weg 1. beim Forcherkasergarten

3. der Waldweg vom Erschbaumerplatz GPNo. 747/3 über GPNo. 52/3, ⁷⁵⁹7-13, 68, 69

4. der Waldweg von der Erlacher Bahnübersetzung GPNo. ⁷¹³2 über GPNo. ⁷⁵⁷5-21 zur Irschlacke

5. zwei Parallellwege somsetts von der Kolbentalerscheide GPNo. ^{411 406 405}427 durch GPNo. 1, 2, 4; 1-4; 1-5 zum Töterbach und in die Koflerwälder

a. die Gemeinde behält sich gegen Schadloshaltung der bezüglichen Besitzer das Recht vor, in untengenannten Waldgründen die als notwendig erkannten Wege anzulegen und wiederherzustellen, sowie für Gemeinde- oder sonst ~~öffentliche~~ öffentliche Zwecke Baumaterial zu gewinnen, Quellen und überhaupt fließendes Wasser zur dauernden Benützung abzuleiten.

Nachdem erst im Jahre 1911 das Grundbuch in der Gemeinde Arnbach angelegt wurde, hat der Stand der grundbücherlichen Erhebungen wegen bücherlicher Bindung der Waldgründe an die Güter allein zu gelten; von einer Umwandlung der walzenden Anwesen in geschlossene Höfe wird bei diesem grundbücherlichen Stande vollständig Umgang genommen; desgleichen entfällt eine cautionelle Sicherstellung für jene Verbindlichkeiten im Punkte d. welche von den Buchbehörden zur Eintragung als Dienstbarkeiten nicht zugelassen würden.

Indem die gefertigten Waldbesitzer diese Bedingungen hienit eingehen und die Urkundenverfälschung zur Verdinglichung der hienin eingegangenen Verpflichtungen auf den bezüglichen Waldgründen auf einseitigen Antrag unter Bescheidsverzicht bewilligen, anerkennt die gefertigte Vertretung der Gemeinde Arnbach mit der Bewilligung zur Urkundenverfälschung auf einseitigen Antrag das Eigentumsrecht nachbenannter Waldbesitzer an den unten genannten Waldgründen: der Kt. Arnbach

1. des Josef Rainer, als Seemüster in Arnbach No. 1, laut Kauf v. $\frac{759}{5/8.1876}$ folio 850 an GPN^o. $\frac{759}{4,67}$
2. der Ehegatten Michael Weitlaner und Anna Weitlaner verwitw., Schöneegger geb. Kraller, als Preinler in Arnbach No. 2, laut Einantwortung folio 909/1910 an GPN^o. $\frac{759}{5,66}$
3. der Ehegatten Jakob Wieser und Marie Wieser verwitwete Rainer geb. Hoffmann, als Knapper in Arnbach No. 3, aus Einantwortung v. 10/11.1896 folio 561/1897 an GPN^o. $\frac{759}{7,64}$
4. des Josef Gutwenger, als Erschbaurer in Arnbach No. 7, aus Kauf v. 31/5.1891 folio 860 an GPN^o. $\frac{759}{14,58}$
5. des Peter Jessacher, als Besitzer von Bad Weitlanbrunn No. 8, a. in Arnbach, aus Einantwortung v. 29/3 1876 No. 1398 an GPN^o. $\frac{759}{2,3,68}$
6. der Marie Witwe Kofler geb. Kauchegger, als Hanslerin in Arnbach No. 9, aus Einantwortung v. 23/4.1880 folio richtiger No. 1796 an GPN^o. $\frac{759}{34}$ und zu $\frac{1}{4}$ an GPN^o. $\frac{759}{54}$ (mit Bezug auf die Urk. v. 14/12 1904 folio 11895)
7. der Anna Witwe Pfeifhofer geb. Muscher, als Kleinmüllerin in Arnbach No. 10, aus Kauf v. 7/7.1879 folio 1371 an GPN^o. $\frac{759}{29,52}$
8. der m.f. Marie, Jda, Luise, Michael, Anna, Josefa, Josef, Peter, Johanna & Konrad Jessacher, als Müller in Arnbach No. 11, aus Einantwortung v. 6/9.1906 folio 1179 und Kauf v. 28/4.1909 folio 543 an GPN^o. $\frac{759}{54}$ zu $\frac{1}{4}$ und an GPN^o. $\frac{759}{37}$ zu $\frac{1}{2}$; GPN^o. $\frac{759}{21,33,40,55}$ ganz
9. der Ehegatten Johann Volgger und Anna Volgger geb. Niedersreit als Lußer in Arnbach No. 12, aus Überlassungsvertrag v. 22/5.1883 folio 425 und Einantwortung v. 31/10 1868 No. 2324 an GPN^o. $\frac{759}{27,22}$
10. des Alois Pranter, als Blasinger in Arnbach No. 13, an GPN^o. $\frac{759}{28,31}$
11. des Johann Krautgaßer, als Schloßer in Arnbach No. 14, aus Erbsübervereinommen v. 30/8 1899 bzw. Einantwortung v. 3/10 1899, beide verf. 19/10 1899 folio 1274 an GPN^o. $\frac{759}{6,56,56,65}$
12. des Josef Trojer, als Uhrmacher in Arnbach No. 16a, aus Überlassungsvertrag v. 12/11.1885 folio 1292 an GPN^o. $\frac{759}{39,73}$

13. der Geschwister Johann Moser, Michael Moser, Anna Moser, Rosina Moser, Marie Söllmann geb. Moser, Josefa Zelger geb. Moser, als Schneider in Arnbach No. 16a. an GPNo. $\frac{759}{72, 74}$
14. des Georg Obererlacher, als Biedler in Arnbach No. 17, aus Überlassungsvertrag v. 20/5. 1890 folio 682 an GPNo. $\frac{759}{26, 43}$
15. der Marie Witwe Jessacher geb. Letter, als Stalperin in Arnbach No. 18 aus Kauf v. 16/4. 1891 folio 864 an GPNo. $\frac{759}{24, 31, 35, 45}$ und zu $\frac{759}{4}$ an GPNo. $\frac{759}{54}$
16. des Kaspar Trojer, als Obergarber in Arnbach No. 19, aus Einräumung v. 27/7 1881 folio 1179 an GPNo. $\frac{759}{32}$ & zu $\frac{759}{4}$ an GPNo. $\frac{759}{54}$
17. des Michael Müllmann, als Gaberl in Arnbach No. 20, aus Einantwortung v. 5/4. 1901 folio 562 an GPNo. $\frac{759}{50, 53}$
18. des Alois Schönegger, als Unternatzer in Arnbach No. 21a. aus Kauf v. 14/12. 1895 folio 1463 an GPNo. $\frac{759}{25}$
19. der mj. Rosa, Anton, Karl, Ludwig, Sofie, Walter, Johann Jessacher als Weber in Arnbach No. 22, aus Einantwortung v. 10/1 1910 folio 925 an GPNo. $\frac{759}{23, 46}$
20. des Eduard Bainer, als Wirt in Arnbach No. 23, aus Übergabevertrag v. 17/4. 1908 folio 508 an GPNo. $\frac{759}{22, 47}$
21. des Johann Trojer, Kraml in Arnbach No. 24, aus Übergabevertrag v. 8/1. 1894 folio 43 an GPNo. $\frac{759}{20, 43}$
22. der Katharina Witwe Jäger geb. Kofler, als Rieplerin in Arnbach No. 25, aus Überlassungsvertrag v. 9/10 1891 folio 103 an GPNo. $\frac{759}{18, 49}$
23. des Johann Gütl, als Sofner in Arnbach No. 26, aus Einantwortung v. 18/9. 1872 folio 2071 an GPNo. $\frac{759}{17, 19, 50}$
24. der Ehegatten Alois Schett und Kreszenz Schett geb. Hofmann, als Schuster in Arnbach No. 27, aus Übergabe v. 17/10 1903 folio 1496 & Einantwortung v. 10/5. 1909 folio 251/1911 an GPNo. $\frac{759}{15, 16, 57}$
25. der Elisabeth Witwe Volgger geb. Niedersint, als Vollgigerin in Arnbach No. 28, aus Einantwortung v. 14/7. 1894 folio 200/1895 an GPNo. $\frac{759}{287, 10, 61}$
26. des Jakob Walder, als Felder in Arnbach No. 29, aus Einantwortung v. 25/8. 1872 folio 2518 und Übergabe v. 17/4. 1880 fol. 653 an GPNo. $\frac{759}{9, 62}$

- 27. des Johann, Marie, Josefa, m.J. Josef, Peter und Konrad, Rosina, Franz
 Puz, als Rauter in Arnbach No. 30 an GPN^o. 8, ⁷⁵⁹63; zu ³¹54tel, an GPN^o.
⁷⁵⁷
 20, 23
- 28. der m.J. Marie, Katharina, Petera Josef Puchs, als Unter-Töchter in
 Arnbach No. 31, aus Einantwortung v. 23/7. 1901 folio 1017 an
 GPN^o. ^{372, 759} 2 12, 59
- 29. des Peter Aigner, als Obertöchter in Arnbach No. 32, aus Einant-
 wortg. v. 20/1. 1881 No. 335 folio 932 an GPN^o. ^{372, 759} 3, 11, 60
- 30. des Josef Hofman, als Steinian in Arnbach No. 33, aus Übergabe
 v. 5/2. 1902 folio 128 an GPN^o. ⁷⁵⁹ 346, ~~1~~, 70
- 31. des Peter Paul Krautgasser, Ender-Vollgrüber in Arnbach No. 34,
 aus Einantwortung v. 21/11. 1885 folio 107 & Übergabe v. 19/3. 1895
 fol. 420 an GPN^o. ^{382, 405, 406} 2 3 1, 4; zu $\frac{1}{2}$ an GPN^o. 410
- 32. des Johann Walder, als Hieger- Vollgrüber in Arnbach No. 35, aus
 Erbvergleich v. 17/3. 1874 No. 1046 an GPN^o. ^{382, 405, 406} 1 2, 3; zu $\frac{1}{4}$ an
 GPN^o. 410
- 33. des Josef Schönegger, als Feigentaler in Arnbach No. 36, aus
 Übergabe v. 18/6. 1898 folio 626 an GPN^o. ^{405, 406} 392, 1 2; zu $\frac{1}{4}$ an
 GPN^o. 410,
- 34. des Michael & Peter Schönegger, als Veldler in Arnbach No. 37,
 aus Einantwortung v. 10/10 1871 fol. 573 & Teilung v. 17/2. 1872
 fol. 540 sowie Übergabe v. 23/12 1909 folio 1335 an GPN^o. ⁴⁰⁵ 5, 1, -
^{467, 479} -2 2, 11; ~~2~~ ⁴⁷⁹ $\frac{1}{2}$ v. 7, 8; $\frac{1}{2}$ an GPN^o. ⁴⁷⁹ 1
- 35. des Johann Pranter, als Gretler in Arnbach No. 38, aus Kauf v.
 20/7. 1896 folio 878 an GPN^o. ^{405, 411, 467, 479} 4 4 3 4, 6, 9; ~~7~~ an GPN^o. ⁴⁷⁹ 1
- 36. des Josef Schönegger, als Iatzer in Arnbach No. 39, aus Einant-
 wrtg. v. 12/10 1881 fol. 1837 & Übergabe v. 26/6. 1892 fol. 727 an
 GPN^o. ^{411, 467, 479} 3, 5, 1, 3, 10; zu $\frac{1}{2}$ an GPN^o. ⁴⁷⁹ 7, 8; $\frac{1}{2}$ an GPN^o. ⁴⁷⁹ 1
- 37. des Josef, Johann, Marie, Alois, Peter, Michael, Anna Weillaner,
 als Pfeifer in Arnbach No. 41, aus Einantwortung v. 2/8 1902
 folio 364 ex 1903 an GPN^o. 517-519, 527, 528; ⁵ II tel. an GPN^o. 520
- 38. der Anna Witwe Pisching geb. Walder, als Winklerin in Arnbach
 No. 42, aus Einantwortung v. 24/10 1882 folio 304/1885 an GPN^o.
⁵⁵⁷
 2

59. des Josef Schönegger, als Oberaigner in Arnbach No. 43, aus Übergabe v. 4/8 1910 folio 605 an GPN^o. $\frac{557}{1,4}$
40. des Johann Mitteregger, als Unteraigner in Arnbach No. 44, aus Einantwortung v. 21/10. 1857 folio 770 & Übergabe v. 24/6 1869 an GPN^o. 525, $\frac{557}{5}$
41. des Peter Köck, als Oberköck in Arnbach No. 45, aus Übergabe v. 24/5. 1879 folio 733 an GPN^o. $\frac{757}{14,16}$; zu $\frac{35}{116}$ tel an GPN^o. $\frac{757}{15,22}$
42. des Josef Tempele, als Paldele in Arnbach No. 46, aus Übergabe v. 9/2. 1863 folio 46, Kauf v. 22/10 1867 fol. 949, Tausch v. 16/9. 1868 fol. 1094, Kauf v. 4/8 1880 fol. 1359 an GPN^o. $\frac{411}{2}$, 460, 461, $\frac{479}{5}$, $\frac{757}{9,13,17,21}$; zu $\frac{1}{4}$ an GPN^o. 479/1; zu 28/116tel an GPN^o. 757/15, 757/22,
43. des Peter Rainer, als Unterköck in Arnbach No. 47, aus Einantwortung v. 26/11. 1906 folio 16/1907 an GPN^o. $\frac{757}{12,18}$; zu $\frac{15}{116}$ tel an GPN^o. $\frac{757}{15,22}$, zu 14/54tel an GPN^o. 757/20, 757/23
44. des Johann Hofmann, als Giger in Arnbach No. 48, aus Kauf v. 31/8. 1885 folio 1057 an GPN^o. $\frac{757}{11,19}$; zu $\frac{21}{116}$ tel an GPN^o. $\frac{757}{15,22}$
45. der Ehegatten Josef Ortner und Marie Ortner geb. Hofmann, als Bauer in Arnbach No. 49, aus Übergabe v. 21/12. 1904 folio 100/1905 an GPN^o. $\frac{757}{10}$; zu $\frac{17}{116}$ tel an GPN^o. $\frac{757}{15,22}$
46. des Simon Tempele, als Lußer in Eriach, Arnbach No. 51, aus Übergabe v. 2/2. 1897 folio 178 an GPN^o. $\frac{757}{2-3}$
47. des Vinzenz Oberhofer, als Portner in Arnbach No. 52, aus Einantwortung v. 20/11. 1868 folio 1469, 29/12 1906 folio /1908, Übergabe v. 11/4. 1907 folio 297 an GPN^o. $\frac{757}{5}$
48. der Genofeva Witwe Wettlaner geb. Oberhofer, als Paulerin in Arnbach No. 53, in GPN^o. $\frac{757}{4}$
49. des Johann Senfter, als Binder in Arnbach No. 54, aus Übergabe v. 10/2. 1879 folio 1898 an GPN^o. $\frac{757}{6}$
50. des Anton Tackhofer, als Hanser in Arnbach No. 55, aus Kauf v. 22/1 1906 folio 78 an GPN^o. $\frac{757}{7}$
51. des Franz Rainer, als Waber in Arnbach No. 56, aus Übergabe v. 11/3. 1883 folio 176 an GPN^o. $\frac{757}{8}$; zu $\frac{9}{54}$ tel an GPN^o. $\frac{757}{20,23}$
52. des Josef Jessacher, als Untergarber in Arnbach No. 15, zu $\frac{1}{2}$ an GPN^o. $\frac{759}{37}$
53. des Alois Pranter, als Unterparggen-Geser in Winnbach No. 67,

854

und des Josef Trojer, als Mitterparggen in Winnebach No. 66 zu je $\frac{2}{11}$ tel sowie des Franz Schett, als Oberparggen in Winnebach No. 65 zu $\frac{4}{11}$ tel. - an GPNo. 540

54. des k. k. Ärarers an GPNo. $\frac{711}{2}$

55. der m. j. Jakob, Josef und Rosina Müller, als Obernatzler in Arnbach No. 21 b. laut Einantwortung v. 30/12 1900 folio 76/1901 an GPNo. $\frac{759}{44, 75}$

56. der Ober- und Unterköckberg-Nachbarschaft der Gemeinde Arnbach (Steinlein No. 33; Winkler No. 42; Aigner No. 43; /ah. Oberaigner/; Unteraigner No. 44; Oberköck No. 45; Paläele No. 46; Unterköck No. 47; Glliger No. 48; Bauer No. 49) an GPNo. 480

57. der Fraction Arnbach-Hüben an GPNo. 52/3, 64/1, 68, 70, 71, 104, 288-290, 292-294, 372/1, 759/13, 759/38, 759/41, 759/69, 759/71, und zwar die einzelnen Parzellen, wie folgt, noch insbesondere reserviert;

a. GPNo. $\frac{759}{69, 71}$ auf Grund der Urkunde vom 16. August 1749 und Übereinkommen vom 19. September 1872 ausschließlich zu einem größeren Wassertorbau und zum Neubau im Falle einer Feuersbrunst

b. GPNo. $\frac{52}{3}$, 104, $\frac{759}{13, 38}$ auf Grund der Urkunde vom 5. Mai 1751 und des Übereinkommens vom 19. September 1872 auf den Bedarf zum Wassertorbau, Archen- und Brückenbau bei der Drauverbauung, während das nach Deckung dieses Bedarfes erzielte Erträgnis aus Holzschlägen den Fractionen Arnbach-Dorf und Hüben überlassen bleibt.

58. der Fraction Erlach-Köckberg an GPNo. 541, 665, 680, 682, 713/2, 757/1, 711/1 und zwar die GPNo. 713/2 reserviert zu Brückenbauten und zur Verbauung der im Fractionsgebiete Erlach-Köckberg liegenden Draustrecke.

Arnbach, am 24. April 1912.

gez. Rainer Josef; Michl Wettlaner; Anna Kraier; Jakob Wieser;

gez. Maria Wieser; Josef Gutwenger; P. Jesacher; Maria Kofler;

gez. Anna Pfeifferhofer; Marie Jesacher; Josef. ~~Kraier~~;

gez. P. Jesacher; gez. Johann Vollgger; Anna Vollgger geb. Nieder-

sint, Alois Franter; Josef Trojer; Johann Krautgasser; Johann Moser

gez. Michael Moser; Maria Moser; Anna Moser; Rosina Moser; Josefa
Moser; Georg Obererlacher; Marie Jesacher; Kaspar Trojer; Josef
Schett; Alois Schönegger; Rosa Wwe. Jesacher; P. Jesacher; Eduard
Rainer; Johann Trojer; Katharina Wwe. Jäger; Johann Gütl; Alois
Schett; Kreszenz Schett g. Hofmann; Elisabeth Volgger; Jakob
Walder; Johann Fuch; Katharina Fuch; Jakob Wieser; Peter Aigner;
Josef Hofmann; Peter Krautgasser; Johann Walder; Josef Schönegger;
Michael Schönegger; Petter Schönegger; Johann Franter; Josef Schön-
egger; Maria Rainer; Peter Rainer Vormund; Anna Walder; Josef Schön-
egger; Johann Mitteregger; Peter Köck; Joseph Tempele; Peter Rainer;
Johann Hofmann; Josef Ortner; Maria Hofmann; Simon Tempele; Vinzenz
Oberhofer; Genovefa Oberhofer; Johann Senfter; Anton Hackhofer;
Franz Rainer; Josef Jesacher; Franz Schett; Alois Franter; Josef
Trojer; Alois Schett Vormund; Rosina Fuchs; Peter Rainer; Josef
Hofmann; Joseph Tempele; Josef Ortner; Johan Hofmann; Peter Köck;
Josef Schönegger; Johann Mitteregger; Anna Walder; P. Jesacher
Vorsteher; Jakob Walder; Kaspar Trojer; P. Jesacher Vorsteher;
Anton Hackhofer; Peter Rainer; Dr. Camillo Trotter als Collisions-
curator für die Gemeinde Arnbach - Franz Göbl Zeuge; Rainer
Raffener Zeuge;

Gegenständliche Urkunde wird hinsichtlich der darin beteilig-
ten Minderjährigen und zwar:

1. Maria, Ida, Louise, Michael, Anna, Josefa, Josef, Peter, Johanna
u. Konrad Jesacher; P 13/5
2. Rosa, Anton, Karl, Ludwig, Walter, Johann, Johann und Sophie Je-
sacher P 16/10
3. Maria, Katharina, Peter und Josef Fuch P 14/1
4. Jakob, Josef und Rosina Müller P 30/00
5. Josef, Johann, Maria, Alois, Peter, Michael und Anna Wettlianer
P 8/02 vormundschaftsgerichtlich genehmigt.

K. k. Bezirksgericht Sillian Abth. I. am 23. Mar 1912.

gez. Fuch
ad Nr. ^{592/V.} 5 Gesehen und genehmigt vom Tiroler Landes-Ausschusse
Innsbruck, am 8. Juni 1912 Der Landeshauptmann:

gez. Kathrein, Dr. Schorn B. A. M. Concl L. S.

Va. No. 1315

Gesehen und im Sinne des §. 21 des Gesetzes vom 3. December 1852
R.G.Bl.No. 250 sowie des §. 43 des kaiserl. Patentes vom 5. Juli
1855 R.G.Bl.No. 130 genehmigt.

Jamsbruck, am 6. August 1912.

für den k.k. Statthalter:

gez. Dorna L.S.

g. J. 194/12

Mind fänta in Abdruck nach Gol. § 54. notf. u. g.

Der aus 2 Bogen bestehenden mit
62 K. Urkunden- und 1 Le-
gelisierungsstempel versehenen Umschrift
gleichlautend



K. k. Bezirksgericht
SILLIAN, *Woll. T.* am *21. August 1912.*

Curz >